Lagebericht

zum

30.06.2025

1. Allgemeiner Teil

Bei der Firma 0815 Online Handel GmbH handelt es sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft.

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Haushalts- und Elektronikwaren online sowie im Direktverkauf.

Im Geschäftsjahr 2024/2025 zeigte sich eine kontinuierliche Erholung der Umsätze, die durchgehend über den Vorjahreswerten lagen. Insgesamt stiegen die Erlöse um über 12%, bedingt durch verbesserte Marktbedingungen. Das weiterhin herausfordernde Marktumfeld führte insbesondere bei Unternehmen mit eingeschränkter Liquidität zu Insolvenzen und Marktverschiebungen.

Die 0815 Online Handel GmbH konnte ihre Geschäftsbeziehungen weiter festigen und durch stabile Kunden- und Lieferantenstrukturen ein nachhaltiges Wachstum erzielen. Im Berichtszeitraum wurden neue Produkte sowie zusätzliche Lieferanten in das Portfolio aufgenommen, ohne die bestehende strategische Ausrichtung oder die Produktpalette wesentlich zu verändern.

Trotz der anspruchsvollen Rahmenbedingungen gelang es dem Unternehmen, die Marktposition zu halten und ein positives Jahresergebnis zu erwirtschaften.

2. Finanzielle Leistungsindikatoren -Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

Das Eigenkapital zum Bilanzstichtag 30.06.2025 beläuft sich auf TEUR 2.121 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 127 erhöht. Die Eigenkapitalrentabilität (Jahresüberschuss/Eigenkapital) liegt im Geschäftsjahr bei 53% (VJ: 42%). Die Bilanzsumme hat sich von TEUR 9.200 zum 30.06.2024 um 1.020 TEUR auf TEUR 8.180 zum 30.06.2025 verringert.

Das Working Capital (krfr. Aktiva – krfr. Passiva) beläuft sich zum Stichtag auf TEUR -1.582 (VJ: TEUR -1.237). Es gab keine langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Das Working Capital verringerte sich trotz des Rückgangs der Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten um TEUR 1.559. Dem gegenüber steht eine Verringerung der Forderungen von Lieferanten um TEUR -412.

Finanzlage

Der operative Cashflow wurde vor allem verwendet, um die Barmittelkredite zu verringern. Der verwendete Cashflow für Investitionen verringerte sich um TEUR 16. Das Unternehmen generiert einen stetigen operativen Cashflow um die notwendigen Investitionen und Kreditlinien zu finanzieren.

Es gab eine Gewinnausschüttung iHv. TEUR 1.000. Der Betrag nach Abzug der KESt (iHv. TEUR 275) von TEUR 725 wurde von den Gesellschaftern als Darlehen ins Unternehmen zurückgeführt.

Die Entwicklung des Cash-Bestandes ergibt sich aufgrund der Geldflussrechnung folgendermaßen:

in TEUR	2025	2024
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	7	7
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	4.028	4.242
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-841	-857
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.189	-3.385
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5	7

Geschäftsergebnis und Ertragslage

in TEUR	2025	2024
Umsatzerlöse	72.758	64.525
Betriebsergebnis	2.072	1.356
Finanzergebnis	-629	-583
Ergebnis vor Steuern	1.443	772
Jahresergebnis	1.127	840

Die Umsatzerlöse haben sich im Geschäftsjahr um 12,8% erhöht. Die Steigerung des Umsatzes beruht auf einem höheren Absatz in den Kernmärkten. Das Umsatzwachstum führte zu einem positiven Betriebsergebnis von TEUR 2.072. Die Allgemein- und Personalkosten sind konstant auf Vorjahresniveau geblieben.

3. NICHT FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Arbeitnehmerbelange

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 26 Arbeitnehmer (VJ: 33) beschäftigt.

Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften

Die Gesellschaft verfügt über keine Zweigniederlassungen oder Tochtergesellschaften.

Forschung und Entwicklung

Es findet keine Forschung und Entwicklung statt.

4. Risikobericht

Risiken des operativen Geschäfts (Marktrisiko, Beschaffungsrisiko, und Kaufkraft)

Aufgrund der breit aufgestellte Produktpalette und der Zusammenarbeit mit einer Vielzahl an Lieferanten ist das Klumpenrisiko gering. Weder der Ausfall eines einzelnen Lieferanten noch eine Schwäche in einem Marktsegment würde das Ergebnis maßgeblich belasten.

Die größten Risiken für eine erneute Verschlechterung bestehen in einer stärkeren Rezession im Euroraum sowie in einer möglichen Eskalation des Russland-Ukraine-Konflikts. Beide Faktoren könnten das Ergebnis deutlich belasten.

Finanzierungsrisiko

Die Finanzierung wurde durch Barmittelkredite von fünf österreichischen Banken sichergestellt. Die Summe der Rahmenhöhe aller Banken ist zum Vorjahr gleichgeblieben.

5. Internes Kontrollsystem

Benutzerberechtigungen sind streng reglementiert. Die meisten Freigaben basieren auf einem Vieraugenprinzip. Es gibt ein ständiges Monitoring der Log-Ins in die system-kritische Infrastruktur. Die Rechnungslegung erfolgt automatisiert und ist mit dem Warenausgang verknüpft.

6. Ausblick 2025/2026

Für das Geschäftsjahr 2025/26 rechnen wir mit einer weiterhin angespannten Marktlage. In unseren Kernmärkten ist nur ein schwaches Wirtschaftswachstum zu erwarten, was die Rahmenbedingungen für Umsatz- und Ergebnissteigerungen herausfordernd macht.

Mit unserem strategischen Partner The Platform Group (TPG) stärken wir unsere Marktpräsenz und erschließen neue Kanäle für weiteres Umsatzwachstum.

Wien, am 30.09.2025

Florian Flecker

Oz Hazi

Mag. Alexander Peretti